

Die BGZ am Standort Grafenrheinfeld

Jürgen Bruder // Hauptabteilungsleiter Betriebe Süd, Leiter Zwischenlager Grafenrheinfeld
Stefan Mirbeth // Standortkommunikator Region Süd, Pressesprecher

Kreistag Schweinfurt - Umweltausschuss
Landratsamt Schweinfurt, 05.05.2021

Einzigiger Gesellschafter der BGZ ist der Bund



Auftrag der BGZ: Sichere Zwischenlagerung

Stilllegung
und Rückbau



AKW

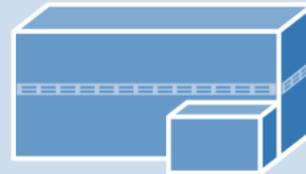
Verpackung
der Abfälle

Brennelemente und Abfälle aus



Wiederaufarbeitung (hochradioaktiv)

BGZ



Abfälle aus Betrieb und Stilllegung



(schwach- und mittelradioaktiv)

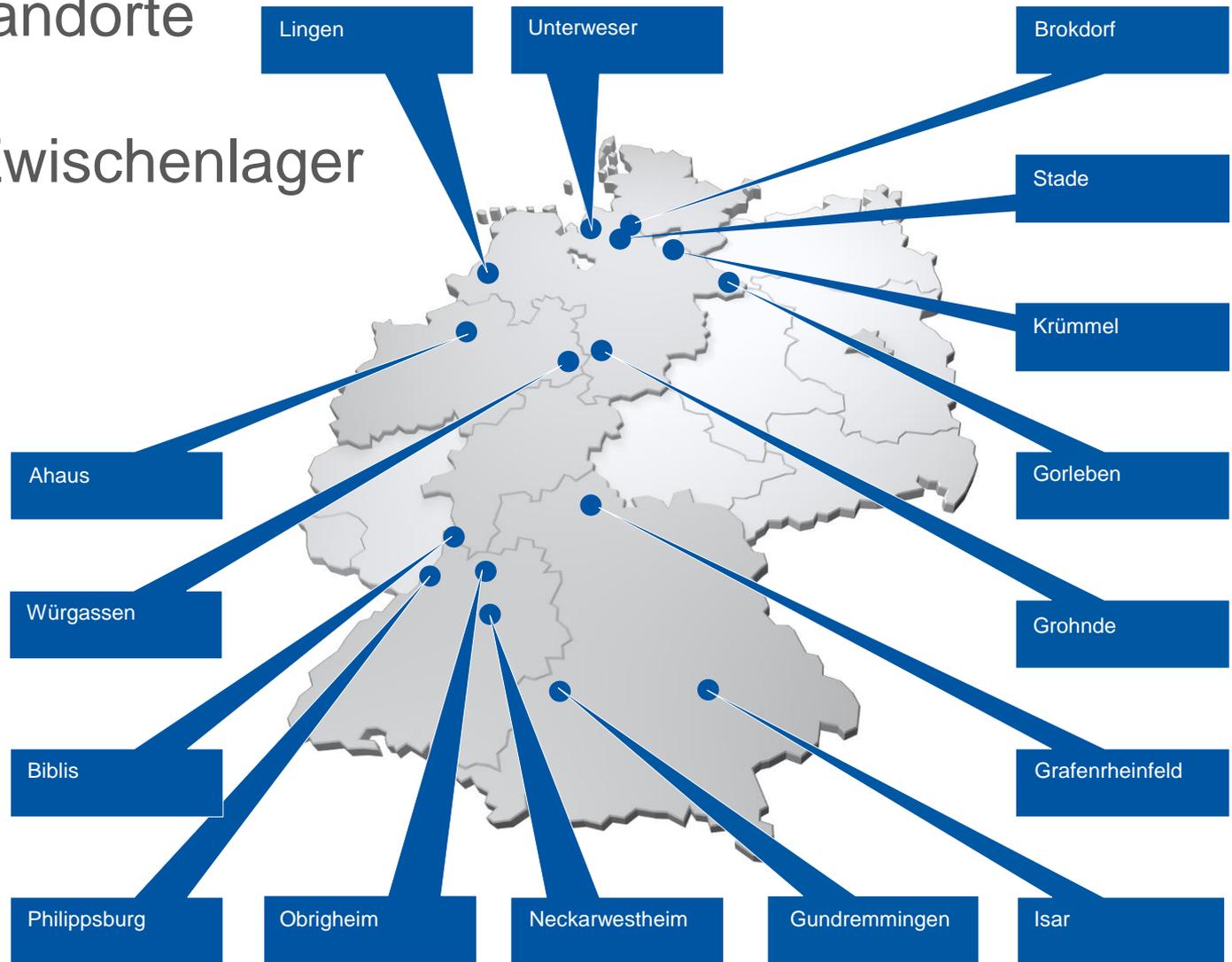
Endlager
nach Standort-
Auswahlgesetz



BGE

Endlager
Konrad

Die Standorte der BGZ-Zwischenlager



Know-how und mehr als 25 Jahre Erfahrung

- ✓ Sicherer und zuverlässiger Betrieb der Zwischenlager Ahaus und Gorleben, Übernahme von Personal und Technik durch die BGZ im August 2017
- ✓ Erfahrenes und speziell ausgebildetes Personal in allen erforderlichen Bereichen
- ✓ Zwei Drittel der derzeit gut 450 Beschäftigten sind Ingenieur*innen, Naturwissenschaftler*innen und Techniker*innen
- ✓ Dauerhafter Fachkundeerhalt durch Aus- und Weiterbildung des Personals
- ✓ Hohe Kompetenz und Zuverlässigkeit – TÜV-zertifizierte Organisation

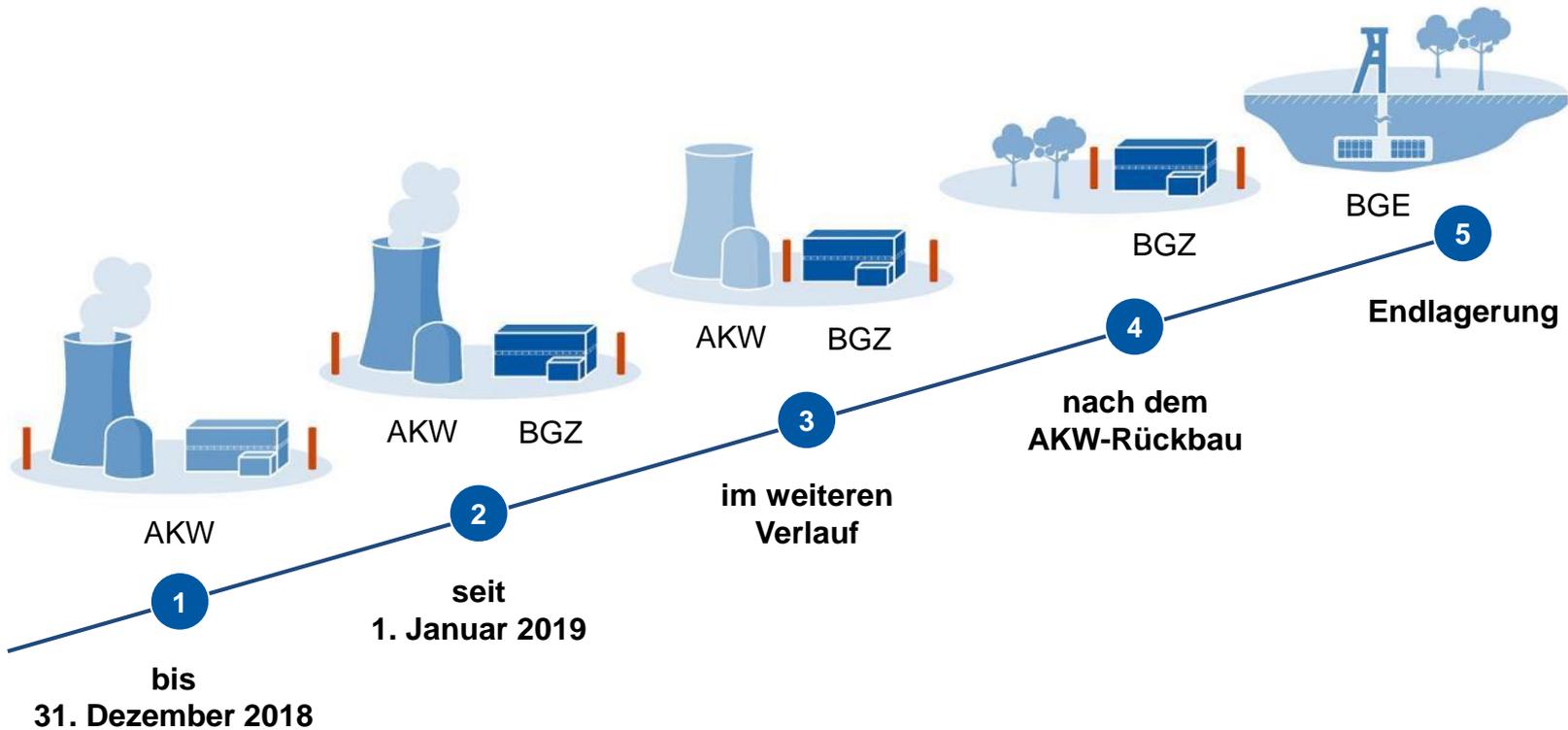


Unser Team in Grafenrheinfeld

- Seit 1. Januar 2019 ist BGZ mit verantwortlichem Eigenpersonal vor Ort.
- Aktuell sind **24 BGZ-Mitarbeiter*innen** am Standort tätig.
- Die BGZ-Mannschaft wird weiter wachsen.



Ziel: Autarker Zwischenlagerbetrieb



Brennelemente-Zwischenlager Grafenrheinfeld (BZR)

- Seit **1. Januar 2019** ist BGZ als Betreibergesellschaft für **BZR verantwortlich**
- **Zwei Lagerbereiche** mit Gesamtkapazität von 88 Stellplätzen für Transport- und Lagerbehälter (CASTOR)

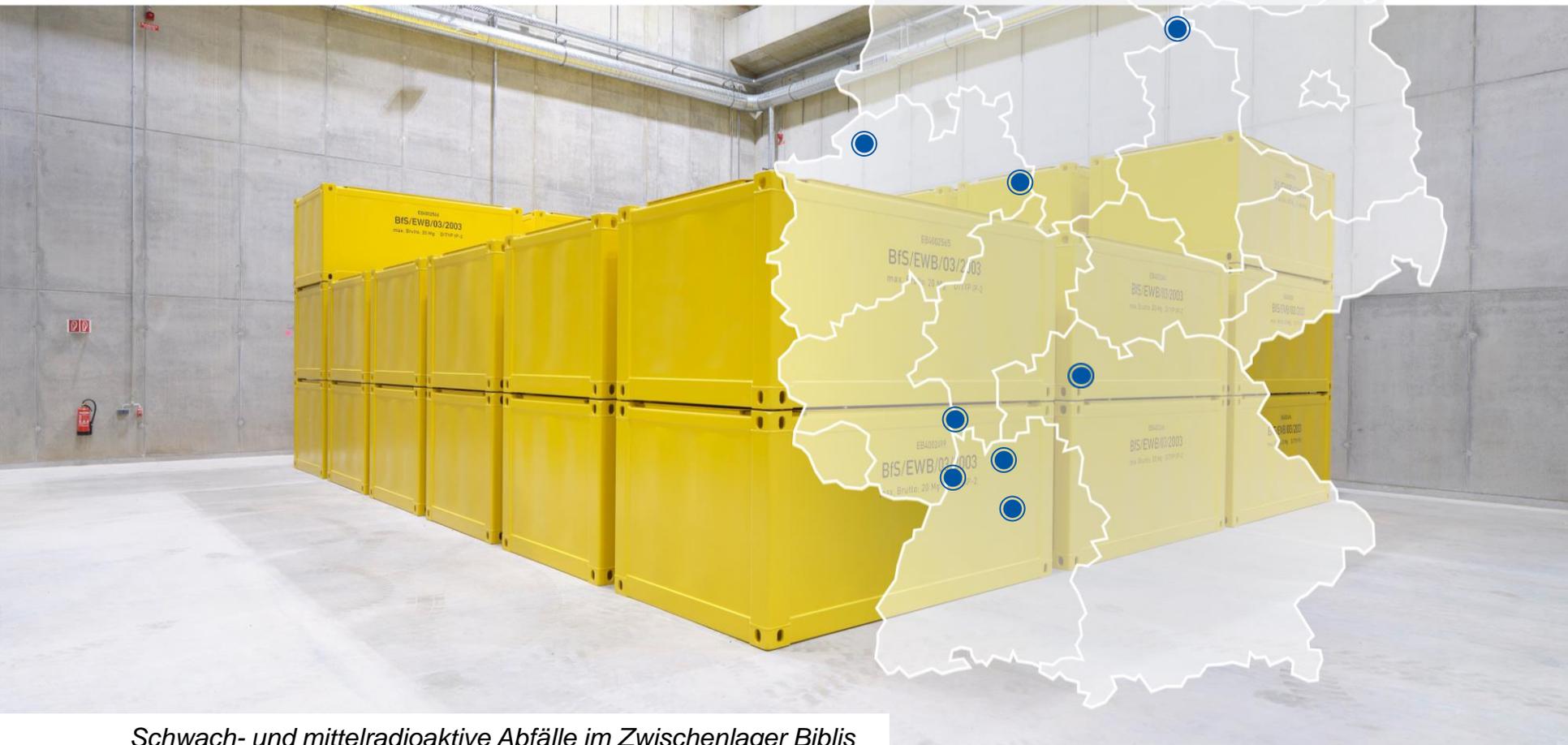


Konsens zum Atomausstieg: Abfallmenge im BZR geringer als ursprünglich geplant

- Genehmigt ist im BZR die Aufbewahrung von bis zu **88** Brennelement-Behältern.
- Im **Dezember 2020** wurde der **letzte Behälter** mit Brennelementen aus dem Kernkraftwerk Grafenrheinfeld **eingelagert**.
- Nach Abschluss aller Einlagerungen werden nun **54 Behälter bis zur Endlagerung** sicher im Zwischenlager Grafenrheinfeld aufbewahrt.



Schwach- und mittelradioaktive Abfälle: Dezentrale Zwischenlagerung



Schwach- und mittelradioaktive Abfälle im Zwischenlager Biblis

Abfall-Zwischenlager Grafenrheinfeld (AZR)

- BGZ hat am **3. Mai 2021** die **Betriebsverantwortung** übernommen und kommt damit ihrem gesetzlichen Auftrag nach (EntsorgÜG). Demnach sind EVU für Stilllegung, Rückbau und Verpackung zuständig, Zwischen- und Endlagerung liegt in der Verantwortung des Bundes.
- **Wichtiger Beitrag**, um den in Deutschland im breiten Konsens beschlossenen **Atomausstieg zu verwirklichen**.
- Beim Betrieb an die Randbedingungen gebunden, die vom Kraftwerksbetreiber beantragt und **vom Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) genehmigt** wurden.



Schwach- und mittelradioaktive Abfälle im AZR

- **Gesamtvolumen** einlagerbarer Abfälle im AZR: **6.000 m³**
- **Zeitlich und mengenmäßig befristete Einlagerung** von Abfallgebinden **anderer Standorte** der PreussenElektra im AZR möglich
- **Reststoffe** stammen aus dem **Betrieb** und **Rückbau der Kernkraftwerke**.
- Sichere Zwischenlagerung bis zu ihrer **Abgabe an das Endlager Konrad** in speziellen Behältern.

*Beispiel für unterschiedliche
Behältertypen*



Schacht Konrad: Fertigstellung im Jahr 2027



Foto: BGE

➔ In Salzgitter (Niedersachsen) entsteht das Endlager Konrad für schwach- und mittelradioaktive Abfälle (wurde 2002 nach Atomrecht genehmigt)

bgz.de
zwischenlager.info
logistikzentrum-konrad.de
twitter.com/die_bgz



Mit dem BGZ-Newsletter bleiben Sie immer auf dem Laufenden. www.bgz.de/newsletter